

Gemeinde-Info

Marktgemeinde Reichenthal



Amtliche Mitteilung – Dezember 2010

Bürgermeisterbrief
Bgm. Karl Jaksch

Aus der Gemeinde
ASZ Öffnungszeiten
Müllabfuhr Reichenthal Nord
ÖO Kinderbetreuungsbonus
Klimabündnis Gemeinde
Sozialberatungsstelle
Tierzuchtförderung
Impfaktion

Aus dem Reichenthaler Vereinsleben
Elternverein der VS und HS
FF Reichenthal
FF Stiftung

Veranstaltungstermine
Dezember 2009 bis März 2010

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Reichenthal
Tel. 07214/7007-0, Fax-Dw 18
E-mail: gemeinde@reichenthal.at
Homepage: www.reichenthal.at
Fotos: Gemeinde Reichenthal
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Montag, 1. Februar 2010

Gemeinderat 2009 - 2015



*Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung
wünscht
allen Reichenthalerinnen und Reichenthalern
ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2010!*





Bgm.
Karl Jaksch
informiert



Ich darf Sie auf diesem Wege über die Beschlüsse und Beratungen der Gemeinderatssitzung, die am **Mittwoch, den 11. November 2009** abgehalten wurde, aus erster Hand informieren. Diese Sitzung war auch die Konstituierung der Periode 2009 – 2015.

Angelobung und Wahlen

Als Gast der konstituierenden Sitzung durfte ich Herrn Bezirkshauptmann **Dr. Paul Gruber** herzlich willkommen heißen. Er führte die Angelobung des Bürgermeisters und des neuen Vizebürgermeisters **Ing. Christian Pühringer** durch. Die Gemeinderät/innen und Ersatzgemeinderät/innen wurden von mir angelobt. Die Wahlen des Vizebürgermeisters, der Obleute und Mitglieder der Ausschüsse und die Funktionen außerhalb der Gemeindefolgten durch die Fraktionen ÖVP und SPÖ.

Vergabe von Arbeiten und Lieferungen

Die **Firma Kern** aus Tragwein hat die Bauarbeiten der **Abwasserbeseitigungsanlage** in **Niederreichenthal** und **Schwarzenbach** beendet. Nun muss die Anlage überprüft werden. Die Bauleitung Eitler&Partner hat Preisangebote von drei Firmen eingeholt. Der Bestbieter war die Firma **Zaussinger** aus Wartberg/Aist mit 13.525 € netto. Daher wurde vom Gemeinderat auch dieser Firma der Auftrag erteilt.

Die **Firma Kern** wurde beauftragt, auf Grund des Antrages des Grundbesitzers und Errichters eines Einfamilienhauses, **Johann Pachinger**, den Anschluss an den Ortskanal entlang der Wegparzelle 1709 vom Steingarten Richtung Norden zu errichten. Durch diese Maßnahme können noch zwei weitere Parzellen angeschlossen werden. Eine davon wird höchstwahrscheinlich im kommenden Jahr bereits bebaut. Auch der Anschluss an die Ortswasserleitung wird erstellt, da es sich um ein **Fertigteilhaus** handelt, das bereits im kommenden Jahr bezugsfertig ist. Der Gemeinderat stimmte dem Antrag zu.

Kindergarten

Die Finanzierungspläne der beiden Projekte, die die **Sanierung und Erweiterung des Kin-**

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

dergartengebäudes betrafen, mussten laut Vorlage des Landes OÖ. geändert werden. Die neuen Finanzierungspläne brachten einen **Vorteil für die Gemeinde**. Da bei der Sanierung die Baukosten gestiegen sind, wurde die Finanzierung so beschlossen:

Bankdarlehen: 2008: 27.100 €, 2009: 2.700 € (dieser Betrag darf jedoch in einen Anteilsbetrag vom ordentlichen Haushalt – aufgeteilt auf die Jahre 2009 und 2010 – umgewandelt werden)

Landeszuschuss: 2008: 51.200 €, 2009: 23.700 €

Bedarfszuweisung: 2008: 51.200 €, 2009: 16.700 €, 2010: 7.000 €

Gesamtkosten: 179.600 €

Der Beschluss der Finanzierung und Förderung des Projektes „**Erweiterung 2009 – 4. Gruppe**“ sieht so aus:

Bankdarlehen: 2009: 26.400 €

Landeszuschuss: 2009: 50.000 €, 2010: 15.600 €

Bedarfszuweisung: 2012: 65.600 €

Gesamtkosten: 157.600 €

Nachtragsvoranschlag

Im **Budget-Voranschlag** für das Jahr 2009 war im Ordentlichen Haushalt ein **Abgang von 275.700 €** vorgesehen. Trotz der Finanz- und Wirtschaftskrise konnte der Nachtragsvoranschlag mit einem um **29.000 € niedrigeren Abgang** beschlossen werden. Die Ertragsanteile des Bundes wurden laut Erlass im Voranschlag mit einem Plus von 1,5% im Vergleich zum Jahr 2008 berechnet. Im Februar erhielten wir aber die Mitteilung, dass diese Einnahme der Gemeinde nicht steigen, sondern um 2,7% sinken wird. Weil aber die **Strukturhilfe des Landes OÖ.** höher als geplant war und die **Zinsen für Darlehen** und Kredite weniger wurden, konnte der Nachtragsvoranschlag mit einem **Abgang von 246.700 €** erstellt und genehmigt werden.

Im **Außerordentlichen Haushalt** gibt es einen **Soll-Überschuss von 19.400 €**. Diese Summe muss aber im kommenden Jahr in die Projekte, die noch nicht ausfinanziert sind, investiert werden. Bei außerordentlichen Vorhaben soll es normalerweise keinen Gewinn oder Verlust für die Gemeinde geben. In den nächsten drei Jahren wird es sehr schwierig, neue Projekte durchführen zu können, weil es fast unmöglich ist, Förderungen zu erhalten. Die Abteilungen des Landes OÖ. mussten ihre Budgets reduzieren und die **Bedarfszuweisungsmittel** werden auf Grund der Situationen der Gemeinden und der geringeren Einnahmen vom Bund weniger. Außerdem werden die **Abgangs-**

gemeinden in Oberösterreich auf ca. 300 (= etwas mehr als zwei Drittel) **anstiegen**. Das im Ordentlichen Haushalt fehlende Geld der Gemeinden wird durch Bedarfszuweisungsmittel ersetzt.

Flächenwidmungspläne

Pichlmayr-Gründe: Der Plan für die Umwidmung des Grünlandes im Anschluss an das Haus Pichlmayr in Bauland wurde nach der achtwöchigen Auflage im Gemeinderat beschlossen. Eine wichtige Voraussetzung für die Umwidmung ist das Fahrrecht für die Käufer der beiden Parzellen, denn sonst kann keine Baubewilligung erteilt werden. Besitzer des Weges ist die Großtschlerei Manzenreiter. Für die Genehmigung des Fahrrechts gibt es eine Zustimmung, aber es wird kein öffentlicher Weg oder eine Siedlungsstraße der Gemeinde daraus entstehen und die Fahrrechte anderer Hausbesitzer/innen rund um das Gelände Pichlmayr sind ebenfalls gesichert.

Antrag von Frau **Rita Stöllner-Katzmaier:** Baulandwidmung der Grundstücke 384/3 (westlich von der Sportplatzstraße): Ortsplaner Architekt DI BÖHM hat in Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss einen Plan erarbeitet, der die Umwidmung des Grundstückes 384/3 (westlich vom Haus Sportplatzstraße ..) von Grün- in Bauland vorsieht. Da damit ein Grundstück im Anschluss an bereits bestehende Wohnhäuser betroffen ist und eine Zufahrtsmöglichkeit besteht, wurde der Grundsatzbeschluss der Umwidmung gefasst.

Antrag von Frau **Alexandra Breuss:** Umwidmung des Grundstückes 1967 KG Stiftung in eine Erholungsfläche für die Errichtung eines Imbissstandes: Derzeit gibt es für die Touristen, die den 10-Mühlenwanderweg gehen, wenig Möglichkeiten, in ein Gasthaus einzukehren, da die Grasslmühle geschlossen ist. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass es zumindest zusätzlich das Angebot eines Imbissstandes am Wanderweg gibt. Die Stellungnahmen der zuständigen Abteilungen der Bezirkshauptmannschaft und der Landesregierung waren positiv. Der Gemeinderat beschloss daher, die Umwidmung zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung dem Land OÖ. vorzulegen.

Bebauungsplan

Auf den **Baugründen Kreuzer-Bräuer** (Gemeindeberg) möchte die Besitzerin der Parzelle 169/1, Frau Verena Birklbauer, im Frühjahr 2010 mit der Errichtung eines Einfamilienhauses beginnen. Ortsplaner Architekt DI BÖHM wurde daher beauftragt, den **Bebauungsplan zu überarbeiten**.

Dieser **neue Plan** wurde vom Gemeinderat **grundsätzlich** beschlossen. Das **Verständigungs- und Auflageverfahren** wurde dadurch eingeleitet.

Nachmittagsbetreuung Volksschule

Seit Beginn des **Schuljahres 2009/10** werden in der Volksschule Reichenthal **14 Kinder** auch am Nachmittag betreut. Fünf Lehrerstunden wurden dadurch der Volksschule zur Verfügung gestellt. Für die restliche Zeit musste die **Gemeinde** die **Organisation** übernehmen. Als Betreuerin wurde Frau **Daniela Furlinger** mit **10 Wochenstunden** vom Gemeindevorstand am 16. September aufgenommen. Der Dienstpostenplan mit einer 0,25-Personaleinheit wurde vom Land OÖ. genehmigt. Der Gemeinderat beschloss daher die **Tarife für die Nachmittagsbetreuung**, die von den Eltern zu leisten sind:

Tage pro Woche	Tarif 1. Kind	Ab dem 2. Kind
1	30,00 €	22,00 €
2	50,00 €	36,00 €
3	65,00 €	50,00 €
4	76,00 €	55,00 €

Einmalbetreuung pro Tag: 7,50 €
Dieser Tarif wird auch in der **Marktgemeinde Schenkenfelden** verlangt.

Kanalgebührenordnung

Die **Mindestgebühr** für die Abwasserentsorgung ist in der **Kanalgebührenord-**

nung unter § 4, Absatz 3 folgendermaßen festgelegt gewesen: *Mindestgebühr für Erwachsene 36 m³ pro Person und Jahr* *Mindestgebühr für Kinder bis einschließlich 14 Jahre: 18 m³ pro Kind und Jahr*
Eine Familie aus Reichenthal hat beantragt, die **halbe Mindestverbrauchsgebühr** für Kinder und Jugendliche bis zum Alter von **16 Jahren** hinaufzusetzen. Die Aufsichtsbehörde des Landes OÖ. teilte mit, dass diese Änderung akzeptiert wird. Der Gemeinderat beschloss daher diese neue Kanalgebührenordnung.

Halte- und Parkverbot

Die **Freiwillige Feuerwehr** und der **Musikverein Reichenthal** haben bei der Gemeinde ein Ansuchen eingebracht, auf den **Vorplätzen** des Zeughauses und des Musikheimes (oberer Zugang neben dem Alten Pfarrhof) ein **Halte- und Parkverbot** zu erlassen. Um die Ausfahrt der Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr und den Zugang zum Musikheim zu sichern, wurde das Halte- und Parkverbot in Form einer Verordnung der Gemeinde beschlossen.

Zwischenkredit

Der **Kredit** zur Zwischenfinanzierung des Kanalsbaues 06 (Dietrich-Pfarr-Gründe, Nöbauer-Gründe und Raab-Gründe) von der Raiffeisenbank Reichenthal musste **verlängert** werden. Begründet ist der Beschluss mit der Tatsache, dass das Land OÖ. die wasserrechtliche und technische Kollaudierung noch nicht durchgeführt

hat. Erst nach der Endkollaudierung kann die Finanzierung durch das Investitionsdarlehen des Landes OÖ. sowie die Umwandlung des Restsaldos in ein Darlehen abgeschlossen werden. Der Kreditrahmen in der Höhe von 530.000 € wurde daher bis **31.12.2011** verlängert.

Danke, es ist mir ein Anliegen, mich auch auf diesem Wege sehr herzlich für Ihr Vertrauen und die Wahl zum Bürgermeister in meiner vierten Periode zu bedanken. Auch wenn die Zeiten auf Grund der wirtschaftlichen und finanziellen Lage schwieriger geworden sind, werde ich mich sehr bemühen, dass sich die Marktgemeinde Reichenthal weiterhin positiv entwickelt und dass sich unsere Bürgerinnen und Bürger wohl fühlen und gerne in unserer Gemeinde wohnen.

Ich hoffe, werte Bürgerinnen und Bürger, Sie wieder über das Geschehen in unserer Gemeinde ausreichend informiert zu haben und wünsche frohe und friedvolle Weihnachten sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2010!

Mit freundlichen Grüßen



Bgm. Karl Jaksch

Gemeinderatsmitglieder

- 1) Bürgermeister Jaksch Karl/ÖVP
- 2) Vizebgm. Pühringer Christian Ing/ÖVP
- 3) GV Pachinger Johann/ÖVP
- 4) GV Pirklbauer Alois/ÖVP
- 5) GR Grundemann-Falkenberg Dominik/ÖVP
- 6) GR Kampelmüller Karin/ÖVP
- 7) GR Zauner Johann/ÖVP
- 8) GR Kampelmüller Leopold/ÖVP
- 9) GR Weichselbaum Leopold/ÖVP
- 10) GR Stöllner-Katzmaier Rita/ÖVP
- 11) GR Pirklbauer Brigitte/ÖVP
- 12) GR Jaksch Christoph/ÖVP
- 13) GR Oßberger Josef/ÖVP
- 14) GR Denkmayr Christine/SPÖ
- 15) GR Baumgartner Harald/SPÖ
- 16) GR Edelbauer Franz/SPÖ
- 17) GR Voit Mario DI/SPÖ
- 18) GR Reisinger-Hamzic Andrea/SPÖ
- 19) GR Kampelmüller Johann/SPÖ

Gemeindevorstandsmitglieder

- Bürgermeister Jaksch Karl/ÖVP
Vizebgm. Pühringer Christian Ing./ÖVP
GV Pachinger Johann/ÖVP

- GV Pirklbauer Alois/ÖVP
GV Baumgartner Harald/SPÖ

Prüfungsausschusses

- Obmann: DI. Voit Mario/SPÖ
Stellvertreter: Pirklbauer Alois/ÖVP
1. Mitglied: Johann Ruhsam/ÖVP
2. Mitglied: Johann Zauner/ÖVP

Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, örtliche Raumplanung

- Obmann: Ing. Christian Pühringer/ÖVP
Stellvertreter: Johann Kampelmüller/SPÖ
1. Mitglied: Leopold Kampelmüller/ÖVP
2. Mitglied: Johann Pachinger/ÖVP
3. Mitglied: Dominik Grundemann-Falkenberg/ÖVP
4. Mitglied: Harald Baumgartner/SPÖ

Ausschuss für Jugend-, Senioren-, Sozial- und Integrationsangelegenheiten

- Obfrau: Rita Stöllner-Katzmaier/ÖVP
Stellvertreter: Johann Zauner/ÖVP

1. Mitglied: Ernst Pühringer/ÖVP
2. Mitglied: Bernhard Kampelmüller/ÖVP
3. Mitglied: Reisinger-Hamzic Andrea/SPÖ
4. Mitglied: Denkmayr Alexandra/SPÖ

Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Kultur und Sportangelegenheiten

- Obfrau: Karin Kampelmüller/ÖVP
Stellvertreter: Leopold Weichselbaum/ÖVP
1. Mitglied: Alois Pirklbauer/ÖVP
2. Mitglied: Dominik Grundemann-Falkenberg/ÖVP
3. Mitglied: Franz Edelbauer /SPÖ
4. Mitglied: Christian Kolberger/SPÖ

Ausschuss für Familien-, Schul- und Kindergartenangelegenheiten

- Obfrau: Christine Denkmayr/SPÖ
Stellvertreterin: Brigitte Pirklbauer/ÖVP
1. Mitglied: Johann Ortner-Kranz/ÖVP
2. Mitglied: Christoph Jaksch/ÖVP
3. Mitglied: Martin Ortner/ÖVP
4. Mitglied: Josef Hammerschmied/SPÖ



Achtung Achtung
ASZ Öffnungszeit
23. Dezember 2009
 geöffnet von 13.00-18.00Uhr
 25. Dezember geschlossen

30. Dezember 2009
 geöffnet von 13.00-18.00Uhr
 1. Jänner geschlossen

Müllabfuhr
Reichenthal Nord
Mittwoch,
23. Dezember 2009

Gemeindeamt

Wir werden auch heuer wieder zwischen den Feiertagen das Gemeindeamt für Amtsgänge offen halten. Es wird jedoch nur ein beschränkter Journaldienst durchgeführt. Für Vorsprachen bei den Fachabteilungen (Amtsleitung, Bauamt, Buchhaltung) ersuchen wir um vorherige Terminvereinbarung.

Oö Kinderbetreuungsbonus

Wer wird gefördert? Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen. Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.

Hinweis: Für Geburten bis maximal Juli 2006 besteht noch bis Ende Juli 2010 die Möglichkeit, den Oö. Kinderbetreuungsbonus in der ursprünglichen Form zu be-

Auszeichnung als Klimabündnis-Gemeinde

Die Marktgemeinde Reichenthal ist seit August 2005 zum Klimabündnis Oberösterreich beigetreten.

Seither wurden folgende klimafördernde Projekte eingereicht und publiziert:

ÖKO-Strom Miesenbach – Biogasanlage
 Bioenergie Reichenthal – Fernwärmeheizung
 Arbeitskreis Gesunde Gemeinde - Mitfahrbörse
 Am 14. Juli 2009 wurde die Gemeinde Reichenthal mit einer Urkunde als „Klimarettungspartner“ in der Kategorie Gemeinden/Städte ausgezeichnet. Herr Mag. Rainer vom Klimabündnis OÖ überreichte dem Gemeindevorstand die Urkunde.

Auch der Beitritt zum Bündnis der Europäischen Städte und der indigenen Völker Amazoniens für den Schutz der Regenwälder und des Weltklimas wurde von Herrn Mag. Rainer und Herrn Bgm. Jaksch unterzeichnet.



Tipps von den Sozialberatungsstellen

Kostenlose Pensionsversicherung für pflegende Angehörige ab Pflegestufe 3 seit 01.08.2009

Selbstversicherung für pflegende Angehörige: Personen, die unter erheblicher Beanspruchung ihrer Arbeitskraft einen nahen Angehörigen pflegen, können sich zu begünstigten Bedingungen in der Pensionsversicherung selbstversichern.

Voraussetzungen: Pflege eines nahen Angehörigen in häuslicher Umgebung, Wohnsitz im Inland, erhebliche Beanspruchung der Arbeitskraft, **Pflegegeld der Stufe 3.** Der versicherten Person erwachsen dabei **keine Kosten.** Die Beiträge werden ab 01.08.2009 zur Gänze vom Bund übernommen. Die Selbstversicherung ist auch neben einer Pflichtversicherung wegen Erwerbstätigkeit möglich.

Weiterversicherung für pflegende Angehörige: Personen, die aus einer Pflicht-

versicherung ausscheiden um einen nahen Angehörigen zu pflegen, können sich, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind in der Pensionsversicherung weiterversichern.

Voraussetzungen: Vorversicherungszeiten, Pflege eines nahen Angehörigen in häuslicher Umgebung, gänzliche Beanspruchung der Arbeitskraft, **Pflegegeld ab Stufe 3 - kostenlos seit 01.08.2009.**

Nähere Infos und Anträge erhalten sie in Ihrer Sozialberatungsstelle:

Sozialberatungsstelle Bad Leonfelden des Sozialhilfeverbandes UU und des Roten Kreuzes, Adalbert-Stifter-Str. 13 4190 Bad Leonfelden, Tel.: 07213/20638 sozialberatung.bad-leonfelden@o.rotekreuz.at

Ansprechperson: Margit Ratzenböck

Öffnungszeiten:

Montag	12:00-17:00 Uhr
Mittwoch	8:00-13:00 Uhr
Donnerstag	16:00-18:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

bei Bedarf auch Hausbesuche möglich

antragen, wenn dieser bisher noch nicht beantragt bzw. noch nie zuerkannt wurde. Das Antragsformular ist auf Anfrage beim Oö Familienreferat unter der Telefonnummer (+43 732) 77 20-111 92 und beim zuständigen Wohnsitzgemeindeamt erhältlich.

Wie wird gefördert? Der Oö. Kinderbetreuungsbonus beträgt jährlich pro Kind 700 €. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen. Die Eltern geben bei der Antragstellung das voraussichtliche Datum des erstmaligen Kindergartenbesuches an. Bereits nach Antragstellung wird ein Teilbetrag überwiesen. Mit

dem Nachweis des Beginns des Kindergartenbesuches wird der zweite Teilbetrag für die Monate der Nicht-Inanspruchnahme des beitragsfreien Kindergartens ausbezahlt.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Die Nicht-Inanspruchnahme einer Kinderbetreuungseinrichtung oder einer Sonderform nach § 23 Oö. Kinderbetreuungsgesetz 2007 (und für die Finanzierung einer Tagesmutter). Der Kinderbetreuungsbonus wird ohne Einkommensgrenzen ausbezahlt und ist auf EU-Inländer beschränkt.

Information erhalten sie am Gemeindeamt.

Tierzuchtförderung

Die Gemeinde Reichenthal wird auch heuer wieder trotz schwieriger Finanzlage eine Tierzuchtförderung ausbezahlen. Dazu werden alle RGVE-haltenden Landwirte aufgefordert bis spätestens **30.12.2009** eine Durchschnittstierliste vom Jahr 2009 im Gemeindeamt abzugeben. Förderfähig sind alle weiblichen Rinder ab 2 Jahre sowie alle weiblichen Schafe und Ziegen über einem Jahr. Diese Durchschnittstierliste kann am besten aus dem Internet erstellt werden. www.eama.at>Flächen>GVE-Rechner
Martin Ortner Ortsbauernobmann

Öffentliche Schutzimpfung

Auffrischungsimpfung bei Erwachsenen alle 10 Jahre, ab dem 60. Lebensjahr alle 5 Jahre. Bei Ungeimpften ist eine Grundimmunisierung notwendig, die aus 3 Teilimpfungen besteht (zwei Teilimpfungen im Abstand von 1-2 Monaten, die dritte Teilimpfung nach 1 Jahr).
Diphtherie-Tetanus € 3,50;
Poliomyelitis (Kinderlähmung) € 8,00;
Diphtherie-Tetanus-Poliomyelitis/
Kombinationsimpfung € 10,00

Termine: Bad Leonfelden/Volksschule
Montag, 8. Februar 2010, 12.00 - 13.00 Uhr
Schenkenfelden/Volksschule
Montag, 8. Februar 2010, 14.15 - 14.45 Uhr

Leseomas - Leseopas gesucht!

Die Volksschule sucht interessierte Personen, die in der Schule einzeln oder in Gruppen mit Kindern lesen. Wer Interesse hat, bitte in der Volksschule anrufen! Tel: 07214 40 42

Urlaub Dr. Winkler

Donnerstag, 24. Dezember
Donnerstag, 31. Dezember
Donnerstag, 31. Dezember - Notdienst
Montag, 15. Februar 2010
Dienstag, 16. Februar 2010

Urlaub Dr. Holzmann

Montag, 28. Dezember 2009 bis
Sonntag, 3. Jänner 2010
Ordination offen: 24. Dezember 2009
von 7:30 bis 11:00 Uhr

Mutterberatung

jeden 1. Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
im Gemeindeamt (1. Stock)
4. Jänner 2010,
1. Februar 2010
1. März 2010
April - entfällt (Ostermontag)

Schwarzes Brett

Stellenangebote

GH Kreuzer, sucht 1 Aushilfskellnerin.
Erfahrung erwünscht.
Kontakt: 0664 10 51 164 Frau Gillmayr

Firma Solide Handels GmbH aus Schenkenfelden sucht für das Jahr 2010 **zwei Lehrlinge für den Lehrberuf: Installations- und Gebäudetechniker Hauptmodul: Heizungstechnik.** Bewerbung bei Reinhold Neulinger 0664 20 54 520

Informationsveranstaltung: Ausbildung zum/r M.A.S.-Trainerin am Mittwoch, 13. Jänner 2010 um 18:00 Uhr im Haus am Ring, 4190 Bad Leonfelden
Der Informationsabend ist für die Bewerbung zur Ausbildung als M.A.S.-TrainerIn verpflichtend. Organisation und Leitung der Ausbildung: Christine Adler (christine.adler@mas.or.at), 06132/21410-15
Kosten: € 1.500,- (Förderung bis zu 80% durch das Bildungskonto möglich)
Anmeldeschluss: 12. Februar 2010

Die Demenzservicestelle Ottensheim **sucht Trainer/innen auf Honorarbasis für den Bezirk Urfahr-Umgebung, verstärkt im Bereich Bad Leonfelden.**
M.A.S. Alzheimerhilfe, Demenzservicestelle Ottensheim, Marktplatz 17, 4100 Ottensheim, 0664/8546699

Sonstiges

Ich, Julia Grieshofer, bin 23 Jahre alt und habe eine Tochter im Alter von 4 Jahren. Die Ausbildung zur Tagesmutter absolvierte ich im Juni 2008 am BFI Micheldorf und seitdem bin ich auch als Tagesmutter angestellt. Neben meiner Tochter habe ich noch 2 bis 4 Kinder betreut. Die Ausbildung verspricht eine professionelle Betreuung für ihr Kind. Die Betreuzeiten können Sie individuell vereinbaren und absprechen! **Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir eure Kinder anvertraut. Tagesmutter Julia Grieshofer**
Tel: 0650 41 88 481
Information und Vermittlung unter Aktion Tagesmütter OÖ Freistadt, Tel: 07942 72 147

Die offene Spielgruppe geht weiter

Leiterin Eva Katzmayer, 9:00-10:30 Uhr
für Kinder von 0 - 4 Jahre, im Pfarrheim

Termine 2010

Jänner: 18. und 25.
Februar: 1.; 8. und 22.
März: 1.; 8.; 15. und 22.
Preis für Jause und Material je € 1,50

Wir gratulieren sehr herzlich ...

Jubilare

Pachinger Katharina, Miesenbach 7
95 Jahre
Wagner Johann, Vierhöf 4/1
80 Jahre
Wiesinger Josefa, Marktplatz 14/2
80 Jahre
Pirklbauer Erna, Schlosstraße 2/2
75 Jahre
Ortner-Kranzl Franz, Stiftung 22/2
75 Jahre
Biberhofer Franz, Stiftung 14
70 Jahre
Kolberger Barbara, Schlossblick 5
70 Jahre
Leitner Anton, Hayrl 6/1
70 Jahre
Hauser Hermann, Hayrl 7/1
70 Jahre

Geburten

Geboren wurde den Eltern ...

Baumgartner Martina
und Umdasch Michael
eine **Lina**, 14. Juli
Plöchl Martina und Katzmaier Kurt
ein **Luca** 23. Juli
Kranzl Claudia und Martin
eine **Eva Marie**, 29. August
Pammer Stefanie und Fuka Alexander
eine **Tabea Karoline**, 5. September
Schwingshandl Nicole und Stefan
ein **Tobias**, 11. September
Leitner Johanna und Gregor
eine **Josefine**, 23. September
Leitgöb Simona und Christoph
ein **Thomas**, 25. September
Traxl Cornelia und Martin
eine **Jana**, 25. September
Steffl Regina und Manfred
ein **Vincent**, 21. Oktober



Wir trauern ...

Handlbauer Josef (93),
Niederreichenthal 5/2
Goldmann Johann (70 Jahre),
Oberer Markt 13/7



Bauverhandlung

jeweils ab 8.00 Uhr

Dienstag, 2. Februar 2010
Dienstag, 16. März 2010
Montag, 12. April 2010

Elternverein der VS und HS

Das Team des EV bedankt sich bei allen Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung. Leider mussten wir nach 3-jährigem Schaffen, Mangels an aktiven Mitarbeitern, den Verein auflösen.

Rückblick

- Unterstützung der Elternsprechtage - VS
- Agape bei der Erstkommunion
- Unterstützung der Veranstaltung „Komm Sing mit“ und „Es war einmal“
- Diverse Vorträge organisiert
- Judo-Anfängerkurs mit Selbstverteidigung
- Diverse Ferienprogramme
- Wahl der Klassenelternvertreter

- Aerobic, Tanz und Bewegung
- Krapfen am Faschingsdienstag - HS
- Aktion „Hefte helfen“
- Stand am Weihnachtsmarkt
- Geschenk für die Viertklassler der HS



- Bücherankauf - VS
 - Nikolausaktion
 - Gesunde Jause
 - 2 Gartenbänke für die Bushaltestelle
 - Ankauf eine Ballwagen - VS
 - Ankauf einer großen, dicken Matte -VS
 - Sitzgelegenheit für die Aula der HS
 - Zuzahlung zum Kauf eines Beamers- HS
- Unser Engagement wurde stets mit Freude und im Sinne der Gemeinschaft gelebt. Es war für uns alle eine persönliche Bereicherung, auch wenn der Weg manchmal steinig war, ist es eine schöne Zeit gewesen.*

Danke an alle



Rückblick der FF Reichenthal

Geschätzte Gemeindebevölkerung, wer te Kollegen, vor Jahresende möchte ich wie im vergangenen Jahr einen kurzen Rückblick der FF Reichenthal geben.

Das heurige Jahr war voll von Einsätzen und Leistungsprüfungen unserer Kameraden. Wie die meisten unserer Gemeindebevölkerung sicher wissen, sind ein oder mehrere Zündler in Reichenthal unterwegs, dem bis heute noch nicht auf die Schliche gekommen werden konnte. Das alleine bescherte uns 6 Brandeinsätze. Zusätzlich alarmierte man uns zum Werkstattbrand in der Firma Rittirsch und zu einem Küchenbrand im Steingarten. Im März wurde unsere Wehr zum Verkehrsunfall eines Kameraden gerufen, den wir Gott sei Dank fast unverletzt aus dem Wagen retten konnten. Bei einem Öleinsatz am Schlossblick wurde unter Einsatz von Auffangbehälter und Ölbindemittel Schlimmeres verhindert. Wenn man dann noch kleinere Einsätze und

Kanalspülungen dazurechnet, kommen 26 Einsätze mit 240 Stunden zusammen, das sind umgerechnet 2 Einsätze pro Monat. Das wiederum zeigt die Wichtigkeit unserer Freiwilligen Feuerwehr für die Sicherheit in unserer Gemeinde auf. Sehr wichtig dabei ist die gute Ausbildung unserer Kameraden: OBI Gerhard Pötscher und HBI Andreas Gierer legten das Feuerwehrleistungsabzeichen (Feuerwehrmatura) in Gold mit gutem Erfolg ab. HBM Harald Lepschy und HBM Daniel Weichselbaum haben das Funkleistungsabzeichen in Gold mit sehr gutem Erfolg bestanden. Das Atemschutzleistungsabzeichen in Silber wurde von HBM Harald Lepschy, BM Willi Reisinger und HBI Andreas Gierer mit sehr gutem Erfolg abgelegt. Auch unsere Feuerwehrjugend ist sehr aktiv und kann sehr gute Erfolge verbuchen. JFM Pirkelbauer Dominik machte das Jugendleistungsabzeichen in Bronze, JFM Prückl Christoph, Matsche Wolfgang, Wag-

ner Philipp, Umdasch Christoph, Preinfalk Lukas, Manzenreiter Michael das Jugendleistungsabzeichen in Silber. Sehr gute Erfolge beim Wissenstestabzeichen in Bronze und Silber konnte unser Jungen erreichen. Insgesamt sind heuer 2608 freiwillige Stunden für Ausbildung geleistet worden. Wie auch schon letztes Jahr verlief das "Back Draft" im Schloss dank der Unterstützung durch unsere Wirtschaft und den vielen Besuchern mit gutem Erfolg. Ein Danke möchte ich an unsere Gemeindebevölkerung für die tatkräftige Unterstützung bei unserem Spendenaufruf richten. Ein großes Danke an alle meine Kameraden und das Kommando für Eure vielen freiwilligen Stunden und für die Urlaubstage, die Ihr für unsere Sicherheit opfert. Ich wünsche der gesamten Bevölkerung und meinen Kameraden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

HBI Andreas Gierer



Rückblick der FF Stiftung

Rückblick auf das Jahr 2009 aus der Sicht der Freiwilligen Feuerwehr Stiftung. Highlight des Jahres für die Feuerwehr Stiftung war natürlich das Kurvenfest. Mit dem Um- und Ausbau des alten „Schramm“-Hauses war viel Arbeit verbunden, welche sich aber letztendlich gelohnt hat. Auch ein Übungsbewerb wurde veranstaltet, wobei etliche Gruppen um den Sieg der Pokale kämpften, wobei die Feuerwehr Stiftung auch einige ergatterte. Das anschließende Fest war ein voller Erfolg und dauerte bis tief in die Nachtstunden. Der Frühschoppen am nächsten Tag wurde mit Begeisterung von der Dorfbevölkerung und den anderen Gästen aufgenommen. Das Kommando möchte sich an dieser Stelle nochmals bei den vielen Helfern bedan-

ken, die dieses Fest möglich machten. Auch ein sehr schönes Ereignis war der Bezirkssieg der Bewerbungsgruppe I, welche damit ihren bisher größten Erfolg hatte. Aber auch die Jugendgruppe konnte sich feiern mit ihrem ersten Abschnittssieg. Das nächste Highlight war die Herbstübung aller drei Feuerwehren der Gemeinde bei

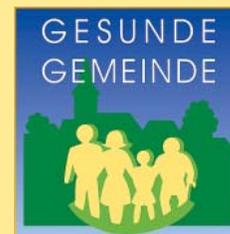


der ein Brand in der Biogasanlage in Miesenbach angenommen wurde. Aber auch andere Übungen standen dieses Jahr an, wie etliche Funk- und Gruppenübungen. Aber nicht nur Übungen waren dieses Jahr ein wichtiger Punkt in der FF Stiftung sondern auch die Aus- und Weiterbildung innerhalb der Feuerwehr. Zahlreiche Kurse wurden dieses Jahr wahrgenommen, unter anderem die Ausbildung zum Gruppenkommandanten, ein Erste-Hilfe-Kurs oder aber auch die Grundausbildung für neue Mitglieder. Auch für das neue Jahr steht bei der Feuerwehr Stiftung einiges an, unter anderem wurde ein neues Löschfahrzeug angeschafft, welches 2010 geliefert wird. Aber auch die Vorbereitungen für das nächste Kurvenfest laufen schon auf Hochtouren.



Rund um in Reichenthal G'sund

„Mach Dich Sichtbar!“



Die heimelige, aber doch finstere Jahreszeit, sprich Winter erfordert das Sichtbarmachen der Menschen am Straßenrand. Wenn Sie zu Fuß, joggend oder mit dem Fahrrad auf Straßen ohne Gehsteig, das heißt auf Wegen, am Ortsrand, in Seitenstraßen unterwegs sind, werden Sie in durchaus modischer, aber dunkler Kleidung für Autofahrer erst im Abstand von gerade einmal 30 m ersichtlich. Diese kurze Entfernung macht es den Autofahrern sehr schwer, in schwierigen Situationen (Gegenverkehr, schmale Fahrbahn) richtig zu reagieren.

Überlegen Sie: Der Anhalteweg (= Reaktionsweg + Bremsweg) bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h hat eine Länge von 40 m! Das heißt: Bis ein Auto zum Stillstand kommen kann, ist meist etwas passiert. So führen bereits Kollisionen bei geringen Geschwindigkeiten zu Verletzungen, die sich mit zunehmendem Lebensalter der ungeschützten Verkehrsteilnehmer/-innen als sehr schmerzhaft und langwierig gestalten können. Ab einer Geschwindigkeit von 70 km/h ist die Überlebenschance bei einem Crash für Fußgänger gleich NULL!

TIPP: Es ist nicht notwendig, wertvolle Kleidung zu adaptieren und Reflektorstreifen aufzunähen. Das Tragen einer geräumigen Warnweste über der Kleidung (Jacke, Anorak, Mantel) ist die einfachste und wirksamste Maßnahme, um für Andere schon sehr bald „sichtbar“ zu sein. Alleine durch das Tragen der Warnweste sind Sie in Dämmerung und Dunkelheit durch die Reflektorstreifen auf eine Entfernung von 160 m weithin erkennbar. Jeder andere Verkehrsteilnehmer ist für diese einfache Maßnahme sehr dankbar, kann er doch sein Verkehrsverhalten jetzt mühelos darauf einstellen.

Bedenken Sie: Diese einfachste Maßnahme ist für Sie extrem vorbeugend (präventiv) gesundheitsfördernd und lebenserhaltend!
Heidemarie Schwarz Diplom Ernährungs- und Präventionscoach

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Reichenthal
wünscht

frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2010

Bauch-Beine-Po_pimp your body

Zielgruppe: mittel bis fortgeschrittenes FitnessNiveau

2009 So, 20.12.; So, 27.12.

2010 So, 3.01.; Sa, 09.01.; So, 17.01.; Sa, 23.01.; So, 31.01.

Termine: je 18:00 Uhr Kosten: € 20,- Wo: HS-Turnsaal

Anmeldung: Mag. Martin Denk Sportwissenschaftler & Staatl.

FitnessTrainer 0664/1420772 oder martindenk@yahoo.de

Pilates 2010

Ich freue mich auf Euch!

Termine: jeden Mittwoch - 10x

ab 13. Jänner 2010

Anfänger: 18.30-19.30 Uhr Fortgeschr.: 19.30-20.30 Uhr

Kosten: € 50,-; Wo: VS-Turnsaal

Anmeldung: Praxis für Kinesiologie Annabella Steubelmüller,

0664/4524131, Dip. Pilatetrainerin

GESEGNETE WEIHNACHTEN

UND EIN FROHES FEST

WÜNSCHT DIE

REICHENTHALER
WIRTSCHAFT



Müllabfuhrtermine Reichenthal 2010

Müllabfuhrgebiet 1:

Reichenthal-Nord = Alle Häuser links der Summerauer-Bezirksstraße im Marktbereich Reichenthal (von Leonfelden kommend) und die Ortschaften Niederreichenthal, Schwarzenbach, Vierhöf, Hayrl, Stiftung und Liebenthal

Müllabfuhrgebiet 2:

Reichenthal-Süd = Alle Häuser rechts der Summerauer-Bezirksstraße im Marktbereich Reichenthal (von Leonfelden kommend) und die Ortschaften Allhut, Kohlgrub, Böhmendorf und Miesenbach

Abfuhrgebiet 1:

Freitag	05.02.2010
Freitag	19.03.2010
Freitag	30.04.2010
Freitag	11.06.2010
Freitag	23.07.2010
Freitag	03.09.2010
Freitag	15.10.2010
Freitag	26.11.2010
Freitag	07.01.2011

Abfuhrgebiet 2:

Freitag	15.01.2010
Freitag	26.02.2010
Freitag	09.04.2010
Freitag	21.05.2010
Freitag	02.07.2010
Freitag	13.08.2010
Freitag	24.09.2010
Freitag	05.11.2010
Freitag	17.12.2010

Veranstaltungskalender

Dezember 2009

Donnerstag, 24. Dezember, 15.30 Uhr
Heiliger Abend, **Kinderweihnachtsfeier**
Veranstalter: Pfarre Reichenthal

Donnerstag, 24. Dezember, 22.00 Uhr
Heiliger Abend, **Turmläser, Christmette**
Veranstalter: Pfarre Reichenthal

Freitag, 25. Dezember, 19.30 Uhr
Pfarrkirche - Christtag, VA: Pfarre Reichenthal

Samstag, 26. Dezember, 9.30 Uhr
Pfarrkirche - Stephanus,
VA: Pfarre Reichenthal

Sonntag, 27. Dezember, 9.30 Uhr
Pfarrkirche - Fest der heiligen Familie
Veranstalter: Pfarre Reichenthal

ab 27. Dezember, 18.00 Uhr
Bauch - Beine - Po _ pimp your body
Info siehe Seite 7; Rund um G'sund
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Donnerstag, 31. Dezember, 16.00 Uhr
Pfarrkirche Silvester, Jahresschlussandacht
Veranstalter: Pfarre Reichenthal

Jänner 2010

Freitag, 1. Jänner, 19.30 Uhr
Pfarrkirche Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria
Veranstalter: Pfarre Reichenthal

Dienstag, 5. Jänner, 13.00 - 18.00 Uhr
Pasching Go Kart und Shopping Plus City
Veranstalter: Sparkasse Reichenthal

Dienstag, 5. Jänner, 19.30 Uhr; GH Wakolbinger
Jahreshauptversammlung; VA: FF Stifung

Mittwoch, 6. Jänner, 9.30 Uhr
Pfarrkirche Erscheinung des Herrn
Veranstalter: Pfarre Reichenthal

Samstag, 9. Jänner, 20.00 Uhr, GH Preinfalk
Musikerball mit Trachtenschau, VA: Musikverein

ab Mittwoch, 13. Jänner
Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene
Info siehe Seite 7; Rund um G'sund
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Mittwoch, 13. Jänner, 14.00 Uhr, GH Stumptner
Seniorenstammtisch, VA: Seniorenbund

Freitag, 15. Jänner, 20.15 Uhr - Pfarrkirche Reichenthal
Die Winterreise - Liederzyklus von Franz Schubert und Wilhelm Müller, Gesang: Monika Holzmann, Akkordeon: Christian Bankanic

Mittwoch, 20. Jänner, 14.00 Uhr, GH Wakolbinger
Stockschießen, VA: Seniorenbund

Samstag, 23. Jänner, 20.00 Uhr,
SPÖ Ball im GH Preinfalk, VA: SPÖ Reichenthal

Dienstag, 26. Jänner, 14.00 Uhr, GH Preinfalk
Seniorenball, VA: Seniorenbund

Samstag und Sonntag, 30./31. Jänner, 2 Tagesseminar
Touch for Health, Kosten: 185 € incl. Zertifikat
Anmeldung bei Annabella Steubelmüller 0664/4524131

Februar 2010

Samstag, 6. Februar, 20.00 Uhr
ÖVP-Ball, VA: ÖVP Reichenthal

Samstag, 13. Februar, 20.00 Uhr, GH Preinfalk
Maskenball, VA: Musikverein

Sonntag, 14. Februar, ab 10.00 Uhr,
Dienstag, 16. Februar, ab 10.00 Uhr,
Faschingsschlemmerstand 'I am Matkplatz
Veranstalter: Fischer, Jäger, Imker

Dienstag, 16. Februar, 20.00 Uhr
Kehraus; VA: FF Miesenbach

Dienstag, 16. Februar, 14.00 Uhr, GH Frauenhuber
Heringschmaus, VA: Seniorenbund

Dienstag, 16. Februar, 8.00-13.00 Uhr,
Fasching in der Sparkasse

Donnerstag, 18. Februar, 12.30-18.00 Uhr
Fahrt zum Megaplex, VA: Sparkasse

Samstag, 20. Februar, 5.15-23.00 Uhr
Flachau Tagesschifahrt mit Apres Ski
Veranstalter: Sparkasse

Dienstag, 23. Februar, 10.00 Uhr, GH Blumauer-Rainbach
Seniorenkegeln, VA: Seniorenbund

März 2010

Dienstag, 2. März, 14.00 Uhr, GH Preinfalk
Dia Vortrag von Kons. Lehner Werner
Veranstalter: Seniorenbund

Mittwoch, 3. März, 14.00 Uhr, GH Kreuzer
Seniorenstammtisch, VA: Seniorenbund

Samstag, 6. März, 19.30 Uhr, GH Preinfalk
Jahreshauptversammlung, VA: FF Reichenthal

Mittwoch, 17. März, 14.00 Uhr, GH Kreuzer
Seniorenstammtisch, VA: Seniorenbund